

„QuABB“ - Kreis OF beteiligt sich am „Job´n´Grill – mobil“ in Obertshausen!

Vom 14. bis 17. Juni fand die erfolgreiche Informationsveranstaltung „Job´n´Grill“ in Obertshausen (Kreis Offenbach) statt. Im Rahmen des Projektes „JUGEND STÄRKEN in Schule und Beruf“ (Obertshausen) wurde die Veranstaltung von der zuständigen Sozialpädagogin, Beate Hopf, organisiert und durchgeführt. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation dieses Jahr leider ohne Grillwürstchen, aber dafür mobil und mit interessanten „Special-Guests“.

„Auch die erneute Teilnahme der QuABB-Ausbildungsbegleitung an der hiesigen Berufsschule war für unsere diesjährige Veranstaltung eine Bereicherung“, freute sich Beate Hopf. Über eine Mailingaktion und dem Austausch mit den Fach- bzw. Klassenlehrer:innen wurden die Berufsschüler:innen der Georg-Kerschensteiner-Schule durch die Ausbildungsbegleiterin eingeladen. Dadurch bot sich die Möglichkeit außerhalb der üblichen QuABB-Sprechzeiten ins Gespräch zu kommen und sich über das Unterstützungsangebot bei Schwierigkeiten im Betrieb, der Berufsschule und im privaten Umfeld zu informieren.



v.l.n.r. Michael Möser (Erster Stadtrat), Beate Hopf (Sozialpädagogin, „JUGEND STÄRKEN in Schule und Beruf“), Olga Lucas Fernández (QuABB-Ausbildungsbegleiterin Kreis OF), Manuel Friedrich (Bürgermeister).

Zielgruppe dieser Veranstaltung waren nicht nur junge Menschen, sondern auch die Verantwortlichen von Ausbildungsbetrieben. So nutzte die Geschäftsführerin eines ortsansässigen Betriebes die Gelegenheit den Informationsstand zu besuchen, um sich vor Ort über die Voraussetzungen ausbilden zu können zu informieren.

„Aufgrund der Folgen der Pandemie auf dem Ausbildungsmarkt ist es sehr wichtig auch zukünftigen Ausbildungsbetrieben eine Hilfestellung zu bieten“ betonte Olga Lucas Fernández. Im Rahmen des guten Networkings mit den regionalen Ausbildungsakteuren im Projekt „QuABB“ (Qualifizierte Ausbildungsbegleitung in Betrieb und Berufsschule), wurde die Anfrage direkt an den zuständigen Ausbildungsberater der IHK-Offenbach weitergeleitet, in der Hoffnung einen neuen Ausbildungsbetrieb für unsere Region gewinnen zu können.

Seit 2009 wird das Beratungs- und Unterstützungsangebot „QuABB“ an den Berufsschulen im Kreis Offenbach (Georg-Kerschensteiner-Schule, Obertshausen; Max-Eyth-Schule, Dreieich; August-Bebel-Schule, Offenbach) erfolgreich angeboten und unterstützt Auszubildende in schulischen, beruflichen und persönlichen Konfliktsituationen.

Ziel von „QuABB“ ist es über eine enge Vernetzung aller Beteiligten, Prävention und Krisenintervention (Beratung, Coaching und Clearing) die Zahl der Ausbildungsabbrüche in Hessen zu vermeiden bzw. zu senken.

Verantwortlich für den Landkreis Offenbach ist seit November 2015 das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. Das Programm wird gefördert aus den Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung (HMWEVL) und der Europäischen Union – Europäischer Sozialfonds (ESF). Hessenweit koordiniert wird das Programm durch INBAS GmbH, Institut für berufliche Bildung, Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik.



Auch Bürgermeister Manuel Friedrich besuchte den Infostand und nutzte sein Instagram-Account, um auf die Veranstaltung hinzuweisen.

Kontakt:

QuABB-Ausbildungsbegleitung
Olga Lucas Fernández
Tel.: 0176 19580851
E-Mail: lucas-fernandez.olga@bwhw.de

www.quabb-hessen.de

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V.
Region Rhein-Main
Heddernheimer Landstr. 147
60439 Frankfurt

www.bwhw.de